GOLFSZENE
Rheinland-Pfalz / Saarland

Ausgabe 3 | Juli/August 2025

Offizielles Organ des Golfverbandes

News ab Seite 12

8

Golfclub Rheinhessen

Über den Wiederaufbau der Driving Range nach Brand

www.golfszene.online

Golfclub Rheinhessen – Stimmen zum Wiederaufbau der neuen Driving Range nach Totalschaden durch Brand, Visionen und moderne Trainingsbedingungen

G'C'R

„Wir wollen ein modernes Trainingsareal mit optimalen Bedingungen für jeden Golfer; vom Nachwuchstalent bis zum Leistungssportler“

Im Frühjahr 2022 gab es einen Brand auf Ihrer Driving Range. Was genau ist passiert?

Markus Jastroch (Vorstand Marketing und Kommunikation): Ein technischer Defekt löste nachts ein Feuer aus, das die gesamten Abschlagshütten und Technik der Driving Range zerstörte. Die Feuerwehr war zwar schnell vor Ort, aber die exponierte Lage auf dem Wißberg verzögerte das Löschen. Der Schaden war massiv, die Nutzung der Anlage war danach nur noch stark eingeschränkt möglich.

Welche Auswirkungen hatte das auf den Trainingsbetrieb?

Manuela Wehner (PGA-Proette): Der Verlust traf das sportliche Herz des Clubs. Für uns Pros war das eine lange und sehr schwierige Zeit. Gerade im Winter oder bei schlechtem Wetter war Unterricht nur äußerst eingeschränkt möglich. Auch Mannschafts- und Kaderspieler verloren ihre gewohnte Umgebung. Und für viele Mitglieder und Trainingsgruppen war die Range ein wichtiger Teil ihres Clublebens – zum Warmspielen oder für Kurse. Die Frequentierung der Driving Range ging deutlich zurück; das war unübersehbar.

Dirk Rammelt (Jugendwart): Vor allem für die Jugend war das bitter. Die Bedingungen waren über Monate nicht kind- oder leistungsgerecht. Wir wissen, wie wichtig eine gute Infrastruktur für die Nachwuchsarbeit ist; jetzt haben wir es gespürt.

Wie lief die erste Phase nach dem Brand ab?

Markus Jastroch: Es begann eine komplexe Reise durch die deutsche Bürokratielandschaft. Die Versicherung prüfte sehr akribisch alle bestehenden Verträge. Parallel zog sich der Genehmigungsprozess des Bauantrages bei den Ämtern hin. Maßgeblich Präsident Udo Behrendt-Janke, machte Druck und trieb die Prozesse voran. Gespräche mit Mitgliedern lieferten wertvolle Erkenntnisse und den Pros wurde die Möglichkeit gegeben, ihre Bedürfnisse zu konkretisieren. Gebäude und Technik sind für die Trainer ein wichtiger Teil des Arbeitsplatzes; jede Verzögerung brachte erhebliche finanzielle Einbußen und stärkte nicht gerade mit Mitgliederbindung.

Was war Ihnen bei der Planung besonders wichtig?

Manuela Wehner: Der Trainingsbereich sollte sowohl Mitgliedern als auch Gästen gerecht werden und gleichzeitig den Ansprüchen der Mannschafts- und Kaderspieler entsprechen. Also: ganzjährig nutzbare Abschlagplätze, moderne Technik und Beleuchtung, strukturierte Unterrichtsbereiche, Zielgrüns und Trainingshilfen. Und vor allem: gute Bedingungen bei jedem Wetter.

Wann konnte mit dem Bau begonnen werden?

Markus Jastroch: Nach 13 Monaten kam endlich die Freigabe der Kreisverwaltung. Zum Glück hatte Udo Behrendt-Janke die Planung zu dem Zeitpunkt bereits gut vorangetrieben. Deshalb konnten wir zeitnah starten. Es entstanden zwei moderne Abschlaghütten mit moderner Technik, ein zusätzlicher überdachter Bereich für „Jedermann“, ein eigener Trainerraum und ein komplett neuer Ballautomat. Der hat ein integriertes Waschsystem, ist direkt mit PC-Caddie verbunden und ist bargeldlos nutzbar; das erleichtert den Betrieb erheblich.

"Der GCR bietet perfekte Voraussetzungen für ein Mizuno Performance Center“

Björn Klöpfer, Mizuno

Ein Brand auf der Driving Range verursachte einen sechsstelligen Schaden und zerstörte wichtige Teiles des Arbeitsplatzes der Trainer

Welche weiteren Bausteine umfasst die neue Anlage?

Manuela Wehner: Im unteren Teil haben wir jetzt eine überdachte Abschlagshalle mit hochwertiger Allwetter-Teeline. Die fühlt sich sehr natürlich an und man kann normale Tees nutzen. Dort kann jeder unabhängig vom Wetter trainieren. Die Range selbst ist über 300 Meter lang und durch strategisch platzierte Zielpunkte ideal für präzises Spiel und Methodik-Training.

„Diese Kombination steigert den Spaßfaktor und die Leistung gleichermaßen“

Wie wirkt sich das auf den Jugendbereich aus?

Dirk Rammelt: Ein moderner Trainingsbereich ist gerade für junge Spieler:innen entscheidend. Die neuen Möglichkeiten unterstützen systematisches Training mit modernen Hilfsmitteln. So lassen sich individuelle Stärken gezielter fördern. Gleichzeitig steigt der Spaß am Spiel und Training. Wenn Technik, Struktur und Motivation zusammenkommen, verbessert das die Ergebnisse deutlich.

Wie kam es zur Partnerschaft mit Mizuno?

Markus Jastroch: Der Kontakt mit Björn Klöpfer von Mizuno entstand über LinkedIn. Die Mehrwerte eines Fitting Centers auf dem Wißberg, für Mizuno und den GCR, waren uns beiden schnell klar. Die Kombination aus hochwertiger Infrastruktur, sportlichem Anspruch und engagierter Clubkultur hat überzeugt. Gemeinsam haben wir jetzt ein Performance Center mit zertifizierten Fitter:innen und modernster Technologie. Und das Equipment kann direkt vor Ort getestet werden – unter realen Bedingungen auf der Range.

"Allerbeste Trainingsbedingungen für den Nachwuchs, den Breitensport und den Leistungsgolf"

Was bedeutet die neue Range für das Trainerteam?

Manuela Wehner: Wir haben überdurchschnittliche Range Bälle und sehr gute Rasenabschläge in beide Spielrichtungen. Die Landezonen sind gut einsehbar und durch diverse Analyse-Systeme lassen sich Trainingseinheiten sehr gezielt und professionell gestalten. Und wir können jetzt wieder das ganze Jahr über wetterunabhängig trainieren. Das bedeutet individuelles Training zu jeder Tageszeit und mit unterschiedlichen Reizen. Das ist ein echter Gewinn für Anfänger, Jugend und Leistungsspieler.

Ihr Fazit?

Markus Jastroch: Der Club verfügt über jetzt eine sehr gute Trainingsanlage in der Region. Alle Aspekte des Golfsports sind vereint. Vom Putten, unterschiedliche Herausforderungen das kurze Spiel zu üben bis hin zum Bunkertraining. Unsere neue Driving Range, mit dem Mizuno Fitting Center, ist das Herzstück. Sie bietet sowohl Anfängern als auch dem Nachwuchs ideale Bedingungen. Und sportlich ambitionierte Spieler finden hier professionelle Trainingsmöglichkeiten auf höchstem Niveau. Damit schaffen wir perfekte Voraussetzungen für Breitensport, Nachwuchsförderung und Leistungsgolf gleichermaßen."

Mizuno Performace Fitting Center im GC Rheinhessen

Die neuen Trainerhütten auf der Driving Range